

1776/AB XX.GP

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1 875/J-NR/97 betreffend Schulentwicklungsplan in Oberösterreich, die die Abgeordneten Inge Jäger und GenossInnen am 23 . Jänner 1997 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

1. Welche Standorte für höhere Schulen listet der Schulentwicklungsplan für Oberösterreich in den nächsten fünf Jahren auf?

Antwort:

Das für den Bereich der Bundesschulen erstellte langfristige Schulentwicklungsprogramm der Bundesregierung wurde letztmals 1990 redigiert. Eine aktualisierte Fassung für ganz Österreich liegt noch nicht vor, einzelne Bundesländer haben jedoch die Projektliste fortgeschrieben. Der Landesschulrat für Oberösterreich hat einen Schulentwicklungsplan ausgearbeitet, dieser wurde jedoch als Gesamtprogramm noch nicht vorgelegt, sondern nur bei Besprechungen in bezug auf einzelne Detailprobleme diskutiert.

2. Welche neuen Schulstandorte in Oberösterreich werden in den nächsten beiden Jahren durch Ihr Ressort realisiert?

3. Welche Neugründungen im Bereich der AHS und den berufsbildenden höheren Schulen sind in Oberösterreich vorgesehen?

4. Wo wird es Exposituren zu bestehenden Schulen in Oberösterreich geben?

Antwort:

Auf Antrag des Landesschulrates und mit Rücksicht auf die budgetären Gegebenheiten werden derzeit zwei konkrete zusätzliche Standorte bzw. Neugründungen in Oberösterreich geprüft, und zwar eine allgemeinbildende höhere Schule in Enns und eine höhere technische Bundeslehranstalt in Perg. Eine Entscheidung, ob und ab wann diese Schulen geführt werden, ist jedoch noch nicht getroffen.

5. Wann findet konkret die eine oder andere Schuleröffnung statt?

Antwort:

Derzeit gibt es keinen konkreten Eröffnungstermin.

6. Werden zusätzliche Lehrerstunden für Neugründungen aus dem bestehenden budgetären Gesamtkontingent Ihres Ressorts oder aus zusätzlichen budgetären Mitteln genommen?

Antwort:

Zusätzliche Lehrerstunden müssen vom Landesschulrat im Rahmen des vom Bundesministerium für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten nach einheitlichen Kriterien aufgeteilten Kontingents bedeckt werden.